

Internetforen

In nationalen und internationalen Newsgroups oder Foren erhält man Antworten auf seine Fragen, z. B.:

- de.comp.text.tex
- comp.text.tex
- <http://texwelt.de>

CTAN – Software-Katalog

Das weltweite Comprehensive T_EX Archive Network enthält Beschreibungen und Downloadlinks für die mehr als 5000 Zusatzpakete und Tools für T_EX, L^AT_EX, ConT_EXt & Co:

- <http://www.ctan.org>
- <http://ctan.org/topic>

T_EX-Stammtische

Eine Liste regelmäßiger Treffpunkte für Anwender und solche, die es werden möchten, findet man unter <http://projekte.dante.de/Stammtische/WebHome>

Wer oder was ist DANTE e.V.?

Die Deutschsprachige Anwendervereinigung T_EX e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein mit fast 2000 Mitgliedern. Sein Ziel ist es, Nutzern des T_EX-Systems und seiner »Verwandten« (L^AT_EX, LuaT_EX, LuaL^AT_EX, ConT_EXt, X₃T_EX, X₃L^AT_EX, METAPOST, METAFONT, usw.) im gesamten deutschsprachigen Raum eine Plattform für Austausch und Beratung bereitzustellen sowie Neu- und Weiterentwicklungen im T_EX-Umfeld national wie auch international zu initiieren, zu koordinieren und zu fördern. DANTE e.V. bietet Hilfestellungen bei Anwendungsproblemen und ermöglicht die Verteilung von Software und Informationen zu all dem, was in der T_EX-Welt geschieht. Zu diesem Zweck werden u. a. die Vereinszeitschrift *Die T_EXnische Komödie* veröffentlicht, Diskussionslisten moderiert, ein Dateiserver finanziert und betrieben, die *T_EX-Collection* erstellt und verteilt, Tagungen und lokale Treffen organisiert sowie Kontakte zu anderen T_EX-Nutzergruppen gepflegt.

Wie werde ich Mitglied und was kostet es?

Die Mitgliedsbeiträge sind je nach Mitgliedsart gestaffelt und beginnen aktuell bei 15 € pro Jahr für eine Testmitgliedschaft. Einen entsprechenden Mitgliedsantrag sowie weitere Informationen zur »Schnuppermitgliedschaft« findet man direkt auf der Startseite des Vereins im Internet:

- <http://www.dante.de>
- https://twitter.com/dante_ev

Wie erreiche ich DANTE e.V.?

Deutschsprachige Anwendervereinigung T_EX e.V.
Postfach 101840
69008 Heidelberg
E-Mail: info@dante.de
Web: <http://www.dante.de>
Tel.: +49 6221 2 97 66 Fax: +49 6221 16 79 06

© 2017 DANTE e.V.

Konzeption und Layout: Julia Burda
Text und Satz: Herbert Voß (LuaL^AT_EX)
Schrift: Libertinus
Abbildung: Duane Bibby
Stand: April 2017

LA T_EX

dante

pdfT_EX
X₃T_EX
LuaT_EX
ConT_EXt



Was ist L^AT_EX?

L^AT_EX (gesprochen »Lah-tech« oder »Lej-tech«) ist eine von Leslie Lamport entwickelte, auf T_EX aufbauende Makrosammlung. Den Umgang mit T_EX vereinfachend, bietet sie entsprechend der logischen Struktur eines Dokuments (Titel, Überschriften, Textkörper) vorgefertigte Layoutelemente an. Sie ist für eine Vielfalt von Schriftstücken geeignet, vom einfachen Brief über Bachelor- und Masterarbeiten bis hin zu kompletten Büchern oder Präsentationen.

Wie sieht ein L^AT_EX-Dokument aus?

Insbesondere diejenigen, die schon einmal eine HTML-Seite erstellt haben, werden sich in den L^AT_EX-Befehlen leicht zurecht finden. Das folgende Beispiel erzeugt das daneben abgebildete Dokument. L^AT_EX bietet viele vorgefertigte Dokumententypen wie z. B. wissenschaftliche Artikel, Abschlussarbeiten, Briefe, Präsentationen oder Bücher zu setzen. Diese Klassen lassen sich beliebig anpassen, eigene Vorlagen können selbstverständlich auch definiert werden.

Was ist T_EX?

T_EX (gesprochen »Tech«) ist ein von Donald Knuth (Stanford University) entwickeltes Computerprogramm, das für den qualitativ hochwertigen Satz von Dokumenten geeignet ist. Seine besondere Stärke liegt im mathematischen Formelsatz. T_EX ist für fast alle Betriebssysteme verfügbar, die Quelldateien der Dokumente sind dabei zwischen allen Systemen austauschbar. Zusammen mit weiteren Werkzeugen, Makros und Schriften bildet es ein vollständiges und benutzbares Textsatzsystem für alle Fachrichtungen, das auch in seiner Gesamtheit meist nur als T_EX bezeichnet wird.

Wo finde ich mehr Informationen?

Eine knappe Einstiegshilfe für Anfänger bietet:

- <http://mirror.ctan.org/info/german/LaTeX2e-Kurzbeschreibung/>

Antworten auf die häufigsten Fragen:

- <http://www.dante.de/FAQ.html>

L^AT_EX-Befehlsreferenz:

- <http://www.lehmanns.de/latex-referenz/>

Die Edition DANTE:

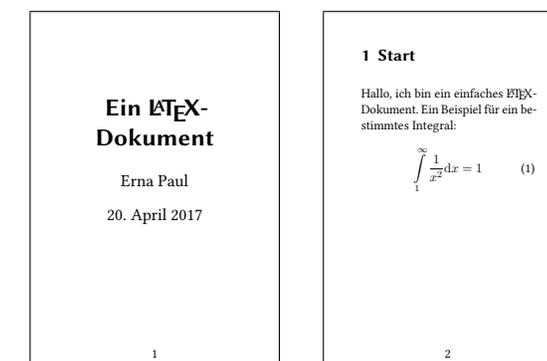
- <http://dante.de/index/Literatur.html>

ConT_EXt, LuaT_EX, X_YT_EX & Co.

Neben pdfT_EX – dem derzeit am häufigsten eingesetzten T_EX – gibt es noch eine Reihe neuerer T_EX-Abkömmlinge. ConT_EXt beispielsweise bietet Vorteile für die Arbeit mit graphischen Elementen, während X_YT_EX/LuaT_EX die einfache und umfangreiche Nutzung aller auf dem System installierten Schriften ermöglichen. LuaT_EX enthält die eingebaute Skriptsprache Lua – damit sind viele komplexe Anforderungen einfacher als bisher zu erfüllen.

```
\documentclass[ngerman,parskip=half,
                paper=a7,pagesize]{scrartcl}
\usepackage{babel}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage{libertine,microtype,amsmath}
\author{Erna Paul}\title{Ein \LaTeX-Dokument}
\begin{document} \maketitle \section{Start}
Hallo, ich bin ein einfaches \LaTeX-Dokument.
Ein Beispiel für ein bestimmtes Integral:
\begin{align} \int\limits_1^{\infty}\frac{1}{x^2}
\mathrm{d}x &= 1 \end{align}
\end{document}
```

L^AT_EX-Dokument



Das Ergebnis

Warum L^AT_EX?

L^AT_EX zeichnet sich gegenüber Textverarbeitungs- oder DTP-Programmen vor allem durch die folgenden Vorteile aus:

- Die Anwender müssen im Wesentlichen nur die logische Struktur ihrer Dokumente angeben und brauchen sich (fast) nicht um die gestalterischen Details zu kümmern.
- Selbst anspruchsvolle Strukturen wie etwa Indizes, Literaturverzeichnisse u. v. a. können mit geringem Aufwand erzeugt werden.
- Routineaufgaben wie das Aktualisieren von Querweisen oder das Erstellen von Verzeichnissen werden automatisch erledigt.

- Der Satz mathematischer Formeln wird besonders gut unterstützt.
- Als Ausgabe erhält man ein druckfertiges PDF – auf Wunsch speziell für elektronische Publikationen.
- Es stehen zahlreiche vordefinierte Layouts zur Verfügung.
- L^AT_EX-Dokumente sind zwischen unterschiedlichen Installationen und Rechnerplattformen problemlos austauschbar.
- Im Gegensatz zu Textverarbeitungsprogrammen arbeitet L^AT_EX auch in Verbindung mit komplexen und/oder sehr umfangreichen Dokumenten völlig stabil. Dadurch kann der geschriebene Text nicht verloren gehen.